



Gemeinsame Mitte

Der Platz als attraktiver Zugang vom Südosten in die Altstadt von Salzburg verfügt über drei unterschiedliche Seiten (Kajetanerkirche, Landesgericht und historische Fassadenabwicklung am Fuß des Mönchsberg).

Durch das **Verschieben** des Gertrude Hillinger Diener Brunnens

erhalten alle Seiten eine gemeinsame Mitte. Der Brunnen mit einem vergrößerten Becken als Sitzrand wird zum **adressbildenden Merkmal** des neugestalteten Kajetanerplatz.

Gleichgültig von welcher Seite der Platz erschlossen wird – Rudolfskai,

Pfeifergasse, Kaigasse oder Schanzlgasse – der Brunnen wird zum präsenten städtischen Landmark.

Perspektive 1: Blick von der Kaigasse